Freundschaftsverbindungen müssen, soweit sie Leidenschaft
derjenigen sind, welche von diesen Trieben abhängen
einen Einfluß auf ihre Handlungen haben, von der
obrigkeitlichen Aufsicht nicht ausgenommen werden.

3. Endlich haben alle solche Meinungen, die einen
Einfluß auf die Tugend der Menschen haben
können einem wissenschaftlichen Einfluß
auf seine Glückseligkeit. Denn weil wir
den guten oder bösen Gebrauch unserer
Freiheit vornehmlich durch Gott gibt
seine wir jeder Tugend und jedes böse Beispiel, so
können wenigstens die Tugend fördern
oder hindern. Und da unsere Glückseligkeit
in der moralischen Vollkommenheit besteht, so
müssen wir in dem, was unsere Tugend befördert
oder hindert, auch unsere Glückseligkeit befördern
oder hindern. Und da unsere Glückseligkeit
ebenso wie unsere Tugend von unserer Erkenntniß
abhängt, und zum Theil von der Erkenntniß
anderer Menschen, so müssen wir auch
diejenigen Meinungen, welche unsere Tugend
oder unsere Glückseligkeit befördern oder hindern,
in der moralischen Theologie vortragen.
u. dgl.

## §. 12.

### Nutzen der Archiven zu einer vollständigen Abhandlung

Auch Schriften, welche verschiedene Systeme,
oder einzelne Meinungen, die auf die Tugend und
Glückseligkeit Einfluß haben, zum Inhalt
haben, müssen, wenn sie vollständig sein sollen,
einen Einfluß haben. Eine vollständige